



Pressemitteilung

PRINZ MAX VON BADEN UND SEINE WELT sowie BUTTERDOSE UND BÜSTE – das Generallandesarchiv zeigt Kultur ohne Grenzen

Das Generallandesarchiv präsentiert sich bei der KAMUNA 2016 grenzenlos. Sie tauchen ein in die „Welten“ des letzten Kanzlers des Kaisers Wilhelm II., entdecken Schätze der Majolika und erfahren, warum das Generallandesarchiv keine Grenzen kennt.

Die Ausstellung DER WUNSCHLOSE. PRINZ MAX VON BADEN UND SEINE WELT ist das Highlight im Generallandesarchiv. Prof. Dr. Konrad Krimm und Prof. Dr. Wolfgang



Zimmermann führen Sie in die „Welten“ des letzten Kanzlers des Kaiserreichs ein: die Familie in Karlsruhe, die Musik in Bayreuth und die Gefangenen im Krieg. Simone Dahringer-Boy und Ulrike Vogl nehmen Sie mit auf

Entdeckungstour durch die Produktionsgeschichte der Karlsruher Majolika, und Dr. Thorsten Huthwelker führt Ihnen vor, wie Karoline Luise von Baden mit Hilfe ihrer Agenten eine beachtliche Gemäldesammlung aufbaute.

Prof. Dr. Kurt Andermann zeigt Ihnen, dass Baden in napoleonischer Zeit in den Besitz historischer Überlieferungen gelangte, die weit über dessen Grenzen hinaus von Interesse sind. Die beliebten Führungen durch das Magazin im denkmalgeschützten Altbau, das nur einmal im Jahr zur Besichtigung freigegeben wird, führen Sie zu grenzüberschreitenden Dokumenten der Geschichte. Unsere Werkstätten demonstrieren Ihnen, wie Archivgut digitalisiert und mit einfachen Mitteln selbst restauriert werden kann.

Im lauschigen Innenhof unterhält Sie „JAZZ-LIGHT“ musikalisch beschwingt, für Gaumenkitzel sorgt das gastronomische Angebot von „Partyservice Schmid“.

Kontakt: Dr. Peter Exner, Generallandesarchiv Karlsruhe, Nördliche Hildapromenade 3, 76133 Karlsruhe,
Tel.: 0721/926-2287, Mail: peter.exner@la-bw.



LANDESARCHIV
BADEN-WÜRTTEMBERG



GENERALLANDESARCHIV KARLSRUHE

Pressemitteilung